

# Unihockey TV Bubendorf

## Die Saison 2020/21 und das Jahr 2021 aus der Sicht des Sportchefs

Dieses Mail von Swiss Unihockey hat uns am 23. Oktober 2020 14:08 Uhr erreicht.

*Liebe Vereine von swiss unihockey, liebe Kantonalverbände*

*swiss unihockey unterbricht aufgrund der aktuellen COVID-19-Lage und der absehbaren Entwicklung auf epidemiologischer und politischer Ebene per sofort den Spielbetrieb in allen Ligen und Spielformen vorläufig bis Ende November. Der Verband unterstützt damit die Bemühungen des Bundes, der Kantone und der Gesellschaft, die Fallzahlen möglichst rasch und konsequent einzudämmen.*

*«Der Verband will seine Verantwortung als grösster Hallensportverband der Schweiz gegenüber der Gesellschaft sowie allen Unihockeyspielerinnen und -spielern wahrnehmen und einen Beitrag zur Eindämmung des Coronavirus leisten», sagt Daniel Bareiss, Zentralpräsident von swiss unihockey.*

*Fast 1'000 Unihockey-Spiele wären an diesem Wochenende in der Schweiz über die Bühne gegangen. Rund 100 mussten am Freitagmittag bereits abgesagt oder verschoben werden, da sich Teams in Quarantäne befinden oder Mannschaften Forfait gegeben haben. Nach sorgfältigen Abklärungen mit diversen Akteuren aus dem Sport und der Sportpolitik kam die Taskforce von swiss unihockey zum Entscheid, den Spielbetrieb per sofort bis auf Weiteres, voraussichtlich bis Ende November 2020, zu unterbrechen. «Auch wenn uns dieser Unterbruch sehr schwer fällt, sind wir überzeugt, dass dies vor allem auch im Interesse einer weitsichtigen und vernünftigen Zukunftsplanung für unsere Sportart ist. Mit diesem Entscheid wollen wir ein Zeichen setzen», so Bareiss.*

*Was dieser Unterbruch für den weiteren Verlauf der Saison bedeutet, wird nun in den nächsten Tagen intensiv geprüft und entsprechende Szenarien werden erarbeitet. Einfluss darauf werden auch die weiteren Massnahmen der Kantone und des Bundes haben.*

*Dieser Entscheid betrifft den Spielbetrieb. Wie der Trainingsbetrieb weitergeführt wird, liegt in der Verantwortung der Vereine.*

*Die Trainingscamps und Länderspiele der Nationalteams im November wurden bereits Anfang Woche abgesagt.*

*Sportliche Grüsse*

*Michael Zoss, Geschäftsführer*

Nun haben wir Anfang Dezember 2021, also über ein Jahr später. Und erneut stehen wir angesichts der hohen Übertragungszahlen vor einer sehr ungewissen Zukunft. Haben wir denn nichts gelernt aus den vergangenen bald zwei Jahren? Man könnte fast den Eindruck erhalten. Trotz passenden und wissenschaftlich fundierten Gegenmassnahmen (Impfung!) scheinen wir in die mittlerweile fünfte Welle zu rasseln. Eine Pandemie hat die Eigenschaft, dass sie sich nicht berechnen lässt. Dennoch bin ich schon stark irritiert, dass sich noch immer rund 30 Prozent unserer Bevölkerung gegen ein adäquates Instrument wehrt, welches mithelfen würde, die Folgen der Pandemie einzuschränken. Folglich schleppen wir diese Seuche immer weiter und weiter. Und ein Ende scheint nicht in Sicht. Die Folgen sind für uns alle spürbar: persönlich, gesellschaftlich, wirtschaftlich, in der Freizeit oder halt eben auch im sportlichen Bereich.

Wie es ist, ganz ohne Trainings und Wettkämpfe im Teamsport zu sein, dies haben wir im 2020 ja für längere Zeit erlebt; zuerst nach dem allerersten Lockdown (Mitte März 2020 bis Ende Mai). Im Sommer dann ein Aufatmen und die Annahme, dass es mit der Pandemie bald vorbei sein könnte. Mit steigenden Infektionszahlen im Frühherbst 2020 hat Corona die zarte Hoffnung auf Besserung wieder zunichte gemacht.

Am 23. Oktober 2020 – also genau einen Tag vor unseren ersten beiden Heimrunden – hat Swiss UH den Spielbetrieb der Saison 2020/21 eingestellt. Im Mail war von einem temporären Aussetzen die Rede (siehe Verbandsinfo oben), was sich ja im Nachhinein als frommer Wunsch entpuppt hat.

Lediglich die oberste Liga konnte den Spielbetrieb im Januar 2021 wieder aufnehmen. Alle anderen Ligen wurden abgebrochen.

Auch an einen Trainingsbetrieb war lange nicht zu denken. Rein massnahmentechnisch wäre ein Training mit Kindern unter 12 Jahren möglich gewesen, wenn ich dies richtig in Erinnerung habe. Und einige UH-Vereine in der Region haben dies auch effektiv für Trainings genützt. Allerdings waren in Bubendorf die Sporthallen geschlossen, so war die Ausgangslage für uns klar.

Ende Februar 2021 dann die Signale, dass ab März mit Kindern wieder ein Trainingsbetrieb möglich ist. Wir alle waren doch sehr gespannt, wie dieser Wiedereinstieg nach diesen vier Monaten Pause gelingen wird.

Entgegen unseren Befürchtungen war es im Nachwuchsbereich auf Anhieb «fast wie früher». Die Jungen haben motiviert mitgezogen, auch in den Sport- und Frühlingferien haben wir Trainings angeboten, die sehr gut besucht waren. Ein riesiger Nachholbedarf hatte sich angestaut – alle waren froh, sich endlich wieder sportlich in der Halle bewegen zu können.

Die Erwachsenen mussten sich leider noch eine Spur länger gedulden, bis auch diese Kategorie wieder in die Sporthallen durfte.

Schön, dass die Gemeinde Bubendorf die Sporthalle Sappeten und die Mehrzweckhalle auch in den Sommerferien für Trainings zur Verfügung stellte. Dieses Angebot wurde im UH von den Jungen sehr gut genützt, denn einige Familien haben ihre Sommerferien angesichts der Reisebeschränkungen ausfallen lassen oder blieben in der Schweiz. Dadurch konnten wir aus sportlicher Sicht immerhin wieder ein bisschen UH üben und die vielen ausgefallenen Monate aufarbeiten.

Der Sommer war bezüglich Pandemie wieder eher ruhig. Tiefe Fallzahlen liessen uns glauben, dass das Schlimmste vorbei sein könnte. Doch die tiefe Impfquote, die kältere Jahreszeit und wohl auch eine gewisse Sorglosigkeit haben dazu geführt, dass wir nun wieder mit restriktiveren Auflagen leben müssen.

Aktuell läuft die Meisterschaft 2021/22 – noch. Angesichts der sehr hohen Fallzahlen ist die Fortsetzung jedoch sehr ungewiss.

Die Bilanz aus sportlicher Sicht bis zum abrupten Abbruch der Saison 2020/21 am 23. Oktober 2020:

Saison 2020/21 Team	Spiele	Siege	Remis	Niederlagen	Tore	Tor-differenz	Pkt.		Rang
Herren 3. Liga KF	2	1	-	1	14:11	+3	2		5
Herren 4. Liga KF	2	1	-	1	12:15	-3	2		8
Junioren B (Jg. 05/06)	4	3	-	1	45:18	+27	6		2
Junioren C1 (Jg. 07/08)	2	2	-	-	13:6	+7	4		3
Junioren C2 (Jg. 07/08)	4	1	1	2	30:43	-13	3		6
Junioren D1 (Jg. 09/10)	4	-	-	4	10:53	-43	-		9
Junioren D2 (Jg. 09/10)	4	1	-	3	20:35	-15	2		8
Junioren E1 (Jg. 11 und jünger)	-	-	-	-	-	-	-		-
Junioren E2 (Jg. 11 und jünger)	-	-	-	-	-	-	-		-
Juniorinnen A (Jg. 02-04)	4	4	-	-	51:5	+46	8		1
Juniorinnen B (Jg. 05/06)	4	4	-	-	49:11	+38	8		2
Total	30	17	1	12	244:197	+47	35		4

Weitere Angaben zur Teamstatistik sind eigentlich unerheblich, die Zahlen sind nicht wirklich aussagekräftig. Die UH-Saison 2020/21 wurde am 23. Oktober 2020 unterbrochen, am 19. Januar 2021 folgte dann die Info des Verbandes, dass die Saison mit Ausnahme der NLA bei den Frauen und Männern ganz abgebrochen wird. Anzahl Teams: 11 (Vorjahr 9)

## Die Bubendorfer Teams in der abgebrochenen Kürzest-Saison 2020/21

Eine Analyse der Leistungen macht keinen Sinn, weil ja nur ein Bruchteil der ursprünglich vorgesehenen Matches ausgetragen werden konnte.

Ganz grundsätzlich müssen wir festhalten, dass es natürlich für unsere Nachwuchsarbeit sehr frustrierend ist, ein weiteres Jahr mit unseren spielstarken und sehr gut ausgebildeten Junior\*innen zu verlieren.

Sowohl die B-Junioren als auch die beiden Juniorinnen-Teams waren mit sehr grossen Ambitionen in die Saison gestartet. Eine Qualifikation für die Finalrunde war für alle drei Teams sehr realistisch.

Besonders schade, dass es für einige Jahrgänge die letzte Chance war, an einer Nachwuchs-CH-Meisterschaft dabei sein zu können.

Wir können natürlich noch lange hadern mit dieser Tatsache – es bringt leider nicht wirklich viel. Aber ärgerlich ist es dennoch.

Um ein bisschen Farbe in den Jahresbericht zu bringen, hier die Teamfotos, die wir im August/September 2020 für die Saison 2020/21 geschossen hatten. Die nachfolgenden Fotos mit den Spieler\*innen und Trainer\*innen beziehen sich also auf die letzte, nach wenigen Matches abgebrochene Saison.

Die Fotos zur aktuellen Saison 2021/22 folgen im nächsten Jahresbericht.

## Herren 1 / 3. Liga



Hauptverantwortung:  
Darcy Thommen (neu)  
Assistenten: Christian Schmid, Christoph Blank

## Herren 2 / 4. Liga



Hauptverantwortung: Philippe Schneider

**Junioren B (Jg. 2005/2006)**



Hauptverantwortung: Patrick Heid, Fabian Gysin

**Junioren C (Jg. 2007/2008)**



Hauptverantwortung: Philippe Schneider  
Assistenten: Noel Dubach, Dominic Plattner

## Junioeren D (Jg. 2009/2010)



Hauptverantwortung: Roland Wahl  
Assistent: Leon Hochwimmer

## Junioeren E (Jg. 2011 und jünger)



Hauptverantwortung: Louisa Ilchmann  
Assistentin: Delia Plattner

Von den Juniorinnen A (Jg. 2002-2004) und B (Jg. 2005 und jünger) haben wir leider keine Teamfotos. Die Hauptverantwortung für die Juniorinnen lag bei Simone Dolder. Sie wurde durch Stefan Vögele unterstützt.

## Was im 2021 sonst noch passierte

Wie bereits eingangs erwähnt, unihockeytechnisch sind Januar und Februar weitere verlorene Monate. Hinter den Kulissen haben wir natürlich gewirkt – die Planungen für die Neueinteilung der Trainingsgruppen liefen trotz null Bewegung in den Hallen.

Am **Dienstag, 2. März 2021** dann endlich das Signal «GO». Im UH-Training der D-Junior\*innen sind 19 Kinder dabei, die froh sind, endlich wieder dem Ball nachjagen zu können.

Was im Oktober 2020 mit einem einzigen Training angefangen hatte und dann sehr lange pausieren musste, dies kann am **12. März 2021** endlich Fahrt aufnehmen: Das neue **Kinder-Unihockey**.

Ein neues Gefäss für Kinder, die nicht in die Jugendriege möchten, aber noch zu jung sind für die E-Junioren.

Erfreulicherweise können wir eine motivierte Trainer-Crew zusammenstellen, die sich im Kinder-Training engagieren will: Pascal Erne, Christian Schmid und Fabian Schüttel kümmern sich um «unsere» Jüngsten.

Inzwischen ist das Kinder-UH komplett, das Training ist jeweils am Montag Abend und erneut führen wir einige Kinder auf einer Warteliste.

Einen **Saisonabschluss** können wir im April 2021 leider nicht feiern. Erneut fallen das vereinsinterne Turnier, der anschliessende Saisonrückblick und die Ehrungen und Auszeichnungen ins Wasser.

Dennoch gibt es abseits der Sporthallen grössere Bewegungen zu registrieren: Weil es in der UH-Abteilung viele neue Spieler\*innen gibt, forcieren wir **die Anschaffung eines neuen Vereinstrainers**. Unser Hauptsponsor Tramondi hat das Design des bisherigen Trainers aus dem Jahr 2015 (Erima-Trainer) übernommen und in die Tramondi-Version übertragen. Ein idealer Schachzug, so behalten die «alten» Trainer ihre Berechtigung und die neuen Mitglieder können vom zeitlosen Design aus neuer Produktion profitieren. Zudem unterstützt der Verein das Umrüsten mit einem Zuschuss aus der Vereinskasse, so dass es am Ende sehr günstige Abgabe-Preise sind: Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre bezahlen 60 Fr., alle Erwachsenen 70 Fr.

Die Anproben finden im April statt. Am Ende sind es weit über 100 Trainer, die wir produzieren lassen können. Damit sind wir wieder auf dem neuesten Stand. Es macht schon eine gute Falle, wenn wir dann im einheitlichen Tenue an die Runden fahren.

Die **Bildung der neuen Trainingsgruppen und Teams** ist jeweils eine grössere Herausforderung. Denn nicht immer passen die Anzahl Spieler\*innen pro Jahrgang, die Verfügbarkeit von Trainer\*innen sowie die Hallenplätze «schön» zusammen. Da müssen jeweils gewisse Kompromisse gemacht werden, damit wir das ganze Gebilde am Laufen halten können. Doch bis jetzt ist es uns erfreulicherweise immer gelungen, zum Wohle des Ganzen zu entscheiden und zu arbeiten. Dies ist nicht selbstverständlich. Deshalb ein grosses Dankeschön an alle für euer Verständnis und eure Flexibilität.

Die Anzahl der jeweiligen Junior\*innen pro Jahrgang gibt vor, wieviele Teams wir in der jeweiligen Nachwuchskategorie für die Meisterschaft bilden werden. Bei den Aktiv-Teams sind es nicht nur die Jahrgänge, die entscheiden, sondern die Motivation der Spieler\*innen. Und da war/ist Corona halt schon ein Unsicherheitsfaktor für die Planung. Aber auch berufliche Veränderungen, andere Hobbies, Militär, Wegzug aus der Region oder verlorene Freude am UH-Sport sind weitere Faktoren, die wir in der Kaderplanung berücksichtigen müssen. Die Zahl der Abgänge bleibt – entgegen unseren Befürchtungen – im überschaubaren Rahmen.

Nach einigen Jahren Pause können wir im **Aktivbereich wieder ein Damenteam** stellen. Ob dieses neu gemeldete Team (3. Liga) an die Erfolge von früher anknüpfen kann? Weil dieses neue Damenteam zum allergrössten Teil aus A-Juniorinnen besteht, sind wir auf einen idealen Spielplan angewiesen; d.h., die Matches der Damen und A-Juniorinnen sollten sich nicht allzu oft überschneiden. Aber genau dieser Fall ist leider eingetreten. So wird es wohl eine grosse Herausforderung, die Spieler\*innen so einzuteilen, dass der TVB in beiden Kategorien die bestmögliche Leistung zeigen kann. In den übrigen Kategorien sind die Verhältnisse klar. Weil wir im Junioren-B-Alter nur ganz wenige Junioren haben, ist es ein grosses Risiko, ein B-Team anzumelden. Wir entschliessen uns, diese Jungs ins A-Team einzubauen und auch im Trainingsbetrieb am Freitag diese Jahrgänge zusammenzulegen.

### Einige Mutationen gibt es auch im Bereich der Trainer\*innen:

Louisa Ilchmann hat nach einigen Jahren als E-Trainerin im September 2020 aufgehört, Studium/Praktikum liess sich nicht mehr mit der Trainerfunktion vereinbaren. Patrick Heid und Fabian Gysin geben ihren Trainerjob im Frühjahr 21 ebenfalls ab, Patrick möchte anderen Hobbies den Vorzug geben, Fabian muss Militärdienst leisten.

Erfreulicherweise können wir die Abgänge durch bestens qualifizierte Trainer kompensieren: Willow Hug unterstützt Delia Plattner bei den E-Junioren. Wegen Corona wird der J+S-Leiterkurs, den Willow besuchen möchte, immer wieder verschoben. Aber im Oktober 21 klappt es dann endlich. Allerdings kann Delia leider ab August nicht mehr als Trainerin wirken. Denn die Ausbildung im Gesundheitswesen hat Vorrang, Delia kann am Dienstag Abend nicht rechtzeitig in der Halle stehen.

Yannick Kilcher ist nach einer Trainer-Pause zurückgekehrt und hilft neu bei unseren C-Junioren als Trainer mit. Und bei den A-Junioren steigt Simon Wahl wieder als Trainer ein und gibt dort sein breites Wissen als Sportstudent im UH-Bereich weiter.

So sieht die **Situation ab April/Mai 2021 bezüglich Trainerstab** aus:

Kinder-Training	Pascal Erne, Christian Schmid, Fabian Schüttel
Junioren E	Delia Plattner (bis Sommer 2021), Willow Hug
Junioren D	Roland Wahl, Noel Dubach, Dominic Plattner, Christoph Lohner (ab September 21); Leon Hochwimmer (bis Sommer 21) / Mithilfe beim Coaching an den Meisterschaftsrunden durch Andy Beyeler, Markus Widmer und Beat Fässler
Junioren C	Philippe Schneider, Yannick Kilcher
Junioren A	Simon Wahl
Herren 3. Liga	Darcy Thommen; Christian Schmid
Herren 4. Liga	Claude Bürgin
Damen und Juniorinnen A	Simone Dolder, Stefan Vögele

Die **Heimrunden-Vergabe** ist wie immer sehr anstrengend. In der Saison 2021/22 sind es folgende Heimrunden, die der TVB organisieren wird:

30. Oktober 21	Junioren E
6. November	Junioren C1
7. November	Junioren D2
9. Januar 22	Damen 3. Liga
27. Februar	Herren 4. Liga
19. März	Junioren C2
20. März	Junioren A
27. März	Juniorinnen A
2. April	Junioren D1
3. April	Herren 3. Liga

Im Frühjahr hat die **Migros eine Sport-Förderaktion** durchgeführt. Mit dem Sammeln von Bons hat die Bevölkerung die Möglichkeit, den TVB ideell und finanziell zu unterstützen. Als Vereinsziel haben wir den Kauf des neuen Vereinstrainers angegeben. Durch die Aktion fliessen dem TVB 868 Fr. in die Vereinskasse.

Wie bereits oben erwähnt, nützen wir die **Sommerferien für den Trainingsbetrieb**. Alle sind froh, dass man immerhin Sport treiben kann, wenn man schon nicht so einfach wie früher ans Meer reisen kann.

Die **Schiedsrichter-Situation** ist auch in der Saison 2021/22 herausfordernd.

Schön, dass wir wieder genügend Schiris stellen können.

Mit drei Aktiv-Teams und unseren Nachwuchsteams müssen wir insgesamt vier Schiris stellen.

Sarah Best und Loris Gossweiler entschliessen sich erfreulicherweise, die Schiri-Ausbildung zu machen.

Mit Miro Stingelin und Roland Wahl erfüllen wir damit effektiv die Vorgaben des Verbandes.

Ende August ist jeweils die Deadline für die **Lizenzlisten**. Bis dann müssen die Lizenzen der Spieler\*innen bereinigt sein. Neue Lizenzen können problemlos auch später bestellt werden.

Ende August sind es 105 aktive Lizenzen. 26 Spieler\*innen haben den TVB verlassen oder aufgehört, diese Zahl Lizenzen wird gestrichen. Von den 105 Lizenzen sind 21 Spieler\*innen im Aktiv-Alter und 84 im Nachwuchs-Alter.

Ende August findet die **U19-WM der Männer in Brünn** (Tschechien) statt. Das Schweizer Team führt im Spiel um den 3. Rang gegen Schweden mit 6:3, verliert diesen Match aber noch mit 6:7 und landet damit auf dem undankbaren vierten Rang. Besonders speziell: Von den 18 Feldspielern im CH Team, die im Einsatz stehen, haben gleich zwei Junioren in der Nachwuchsabteilung des TV Bubendorf ihre ersten Unihockey-Schritte gemacht: Amelio Tambini (Niederdorf) und Mike Gerber (Rothenfluh). Mike hat u.a. mit dem TV Bubendorf bei den B-Junioren zwei Mal den CH-Meister-Titel gewonnen (2018 und 2019), bevor er zum ambitionierten Grossfeld-Verein Unihockey Basel Regio in die Nationalliga B wechselte. Amelio spielt inzwischen beim Spitzenverein SV Wiler-Ersigen in der Nationalliga A.

Und Anfang September findet die **U19-WM der Damen in Uppsala** (Schweden) statt. Auch dort ist der TV Bubendorf vertreten: Nina Gerber (Rothenfluh) hat wie ihre Geschwister Andrj, Mike und Simea in Bubendorf den Unihockeysport entdeckt und bis vor Kurzem für den TVB gespielt. Nach dem Wechsel zu UH Basel Regio in die Nationalliga B hat Nina auf die aktuelle Saison den nächsten Schritt gemacht; sie spielt zur Zeit in der höchsten Liga der Schweiz bei Bern Burgdorf Wizards.

Tim Schärli hat von Maurice Mura die Hauptverantwortung fürs **UH-Turnier vom 3.-5. September** übernommen. Er darf auf eine weitere sehr gelungene Ausgabe zurückblicken. Trotz gewissen Auflagen (Zuschauende müssen ein Covid-Impf-Zertifikat vorweisen) sind alle Teilnehmenden froh, dass wir seit langer Zeit wieder einmal unter Wettkampfbedingungen UH spielen können.

Unmittelbar nach dem Turnier geht es mit den Cupspielen los und am 19. September eröffnet unser Herren1 die Saison mit der ersten Runde in Kaiseraugst.

Die ersten Runden sind gespielt, die **aktuellen Rangierungen** der Bubendörfer Teams (Stand 12. Dezember 2021):

### **Herren1, 3. Liga / 5. Rang**

Das Team von Darcy Thommen hat bisher 8 Spiele absolviert: 3 Siege, 3 Remis und 2 Niederlagen bedeuten den 5. Rang, also exakt in der Mitte der Rangliste. Die Einteilung in eine völlig neue Gruppe (zum ersten Mal eher in Richtung Osten) bedeutet viele neue und unbekannte Gegner. Zwei Niederlagen mit nur einem Tor Differenz (u.a. gegen den Leader Obersiggenthal) zeigen, dass eigentlich nicht viel fehlt für eine Klassierung weiter vorne. Aber in erster Linie soll in dieser Saison die Freude am UH-Sport wieder zur Geltung kommen.

### **Herren2, 4. Liga / 5. Rang**

Ein ähnliches Bild im H2 von Trainer Claude Bürgin: Von den 10 Matches hat der TVB 4 Siege, 2 Remis und 4 Niederlagen gesammelt. Auch hier sind es zwei Niederlagen mit nur einem Tor Differenz, die darauf hinweisen, dass auch hier nicht so viel fehlt. Neu-Trainer Claude kann jedoch relativ beruhigt dem weiteren Verlauf der Saison entgegen blicken. Mit zehn Punkten hat der TVB ein gutes Polster auf das bisher punktlose Schlusslicht Zeiningen.

### **Damen, 3. Liga / 1. Rang**

Fast makellos ist die bisherige Bilanz des neuen Damenteam von Spielertrainerin Simone Dolder. Nach der Babypause steht Simone auch selbst wieder auf dem Feld und versucht, ihre Mitspielerinnen zu weiteren Erfolgen zu führen. Dies gelingt doch sehr gut, bei 9 Siegen und nur einer Niederlage steht der TVB mit drei Punkten Vorsprung auf Verfolger Oensingen an der Ranglistenspitze. Diese Erfolge sind nicht ganz selbstverständlich, denn der TVB kämpft mit dem listigen Spielplan. Fast jedes Mal, wenn die Damen Matches haben, sind auch die Juniorinnen im Einsatz. Dies bedeutet sehr gute Einsatzplanung, damit beide Teams über kompetitive Kader verfügen und die anvisierten Punkte geholt werden können.

### **Junioren A / 4. Rang**

Die A-Junioren von Simon Wahl liegen nach der Hälfte der Saison auf dem 4. Rang. 5 Siege und 3 Niederlagen sind zu verzeichnen, was auf Grund der vielen Absenzen (Verletzungen) und des sehr jungen Teams eine korrekte Platzierung ist. Auch hier leider zwei wichtige Matches, die mit nur einem Tor Differenz verloren gehen. Dies scheint ein bisschen eine Bubendörfer «Krankheit» zu sein in dieser Saison. Doch Trainer Simon Wahl wird versuchen, mit den richtigen Impulsen für die zweite Saisonhälfte den Sprung aufs Podest zu schaffen.

### **Junioren C1 / 5. Rang**

Die C1-Junioren schaffen 3 Siege und verlieren 4 Matches. Damit ist das C1 von Philippe Schneider und Yannick Kilcher auf Rang 5. Nach der Teilung der Rangliste wird der TVB also in der unteren Ranglistenhälfte versuchen, in den folgenden sechs Matches gegen Riehen, Muttenz und Sissach spielerische Fortschritte zu machen und diese entsprechend in sechs Siege umzuwandeln.

### **Junioren C2 / 7. Rang**

Die C2-Junioren weisen folgende Bilanz auf: 1 Sieg, 1 Remis und 5 Niederlagen. Fürs C2 wird es darum gehen, gegen Reinach, Flüh-Hofstetten und Mümliswil mehr Punkte zu sammeln und damit in der Rangliste nach vorne zu schreiten.

### **Junioren D1 / 10. Rang**

Noch keine Punkte haben die von Christoph Lohner und Roland Wahl trainierten jüngeren D-Junioren geholt. Die Unerfahrenheit und Verbesserungspotenzial auf allen Ebenen führen dazu, dass es mit dem Punktesammeln nicht so einfach wird. Aber wir bleiben dran, bauen weitere neue Junioren ein und arbeiten jede Woche daran, die ersten Punkte einfahren zu können.

### **Junioren D2 / 4. Rang**

Mit 5 Siegen und nur 3 Niederlagen kann sich das «erfahrenere» D-Team von Dominic Plattner und Noel Dubach in der vorderen Ranglistenhälfte behaupten. Die Coaches Markus Widmer und Andy Beyeler sind mit den erzielten Resultaten doch sehr zufrieden. Nun wird es mit dem Punktesammeln recht schwierig, denn die kommenden acht Matches werden gegen gleichwertige oder höher klassierte Teams sein.

### **Junioren E / ohne Klassierung**

Neun Matches haben die von Willow Hug trainierten E-Junioren gespielt. Dass es noch nicht ganz so viele Siege sind, nehmen wir gelassen zur Kenntnis. Natürlich wollen alle gewinnen. Aber wenn die Gegner besser sind, dann ist dies so und wir müssen lernen, dies zu akzeptieren. Wenn wir dies ändern wollen, dann müssen wir etwas dafür tun, arbeiten. Also alle Trainings besuchen, immer schön mitmachen und vielleicht auch in der Freizeit mal den Stock in die Hand nehmen. Dann kommen die Fortschritte. Diese Erkenntnis gilt seit vielen Jahren – und übrigens nicht nur im Unihockey.

Sehr erfreuliche Nachrichten können wir bezüglich **Trainer-Ausbildung** bekanntgeben. Im 2021 haben Dominic Plattner, Noel Dubach, Willow Hug, Fabian Gysin und Claude Bürgin den J+S-Leiterkurs Unihockey (5 Tage) absolviert. Herzliche Gratulation für dieses Engagement! Damit kann sich der TVB auf eine bestens geschulte Trainercrew stützen. Jede Trainingsgruppe wird von mindestens einer/einem zertifizierten Trainer\*in betreut, was überhaupt nicht selbstverständlich ist. Im Gegenteil. Hätten alle Vereine solche Trainer\*innen in ihren Reihen, dann müssten wir uns nicht immer wieder mit Hitzköpfen auf dem Feld, unfähigen Coaches oder dumm reinrufenden Zuschauer\*innen herumschlagen.

Aktuell sind folgende Spieler\*innen für den TVB mit einer UH-Lizenz auf Punktejagd:

### **Herren 3. Liga / 10**

Manuel Baumann (03), Noel Dubach (03), Niklaus Hägler (93), Maurice Mura (88), Dominic Plattner (03), Tim Schärli (99), Fabian Schüttel (03), Julian Sollberger (02), Roland Wahl (86), Fynn Wolz (03)

### **Herren 4. Liga / 13**

Claude Bürgin (92), Micah Dubi (00), Fabian Gysin (00), Dominik Heid (03), Jann Leupin (99), Christoph Lohner (80), Joel Martin (94), Philippe Schneider (94), Lucas Schüpbach (97), Darcy Thommen (79), Joel Thommen (79), Roman Thommen (03), Jason Uhlmann (03)

### **Junioren A / 14**

Luca Aebischer (05), Mika Casagrande (05), Alessio Dürr (04), Andy Frischknecht (05), Loris Gossweiler (04), Oliver Saladin (04), Fabio Thommen (05), Jérôme Gaudin (06), Denys Keller (07), Luca Sollberger (07), Timo Stemmler (07), Jonathan Tüscher (07), Lio Wahl (06), Simeon Wüthrich (07)

### **Junioren C / 18**

Nicolas Baumann (08), Silian Brechbühl (08), Noel Bühlmann (09), Elia Dubach (08), Ruben Fanonnel (09), Alessio Fratamico (08), Amedeo Fusco (09), Jordy Graber (09), Florin Griner (08), Kevin Hess (10), Fynn Isenegger (09), Luca Jaun (09), Gian Jüngling (08), Finn Lohner (09), Elia Schneeberger (08), Kento Schneider (09), Elia Vanzeir (09), Pan Wolz (08)

### **Junior\*innen D / 27**

Finlay Aebersold (10), Matteo Azzolino (11), Seya Beyeler (10), Rony Brand (10), Mirco Buess (10), Elia Crescenti (10), Nevio Fässler (11), Cédric Grolimund (11), Liv Herzog (11), Aurel Hoyer (10), Beda Jüngling (11), Noé Kaeslin (10), Yannis Leibundgut (10), Flurin Lohner (11), Loris Michel (11), Chiara Michlig (10), Lio Mundschein (11), Lena Pirsí (09), Alessio Reale (11), Elia Scherrer (11), Elias Sprunger (10), Nicola Steinegger (11), Florian Studer (11), Til Török (10), Cédric Völlmin (10), Salome Widmer (09), Marino Zulian (11)

### **Junioren E / 14**

Redan Aydin (13), Timo Boss (12), Men Bächler (12), Lionel Crescenti (13), Gideon Fanonnel (13), David Hänggi (13), Mael Herzog (12), Cédric Hess (13), Nolan Hoyer (13), Lino Isenegger (12), Evan Perkinson (13), Carlos Rubio (12), Luan Stingelin (13), Neo Thommen (12)

### **Kinder-Unihockey / 12 (ohne Lizenz)**

Leon Achermann, Manuel Azzolino, Maximilian Brönnimann, Manuel Erne, Lars Graf, Lias Mettler, Liam Perkinson, Robin Stebler, Loris Sulser, Gabriel Tüscher, Lio Wahl / Nolan Hoyer

### **Damen 3. Liga / 2**

Sarah Best (02), Simone Dolder (90)

### **Juniorinnen A / 17**

Lia Beeli (05), Sina Brönnimann (04), Livia Costantini (05), Vanessa Costantini (05), Svenja Gruner (07), Noemi Häslar (03), Willow Hug (03), Alessia Leuenberger (05), Jana Löw (05), Joya Mosimann (06), Chiara Muscio (03), Zoë Niederhauser (07), Tania Oberli (03), Delia Plattner (05), Luana Pozella (04), Jara Voegelé (06), Sarah Lindenberger (08)

Mit Stand 14. Dezember sind **115 Spieler\*innen für den TVB** lizenziert (Vorjahr 109).

Dazu kommen noch die Kinder im Kinder-Unihockey, also unsere Jüngsten.

Weil wir keine B-Junioren haben, können wir einen Trainingsplatz oben einsparen, den wir aktuell für dieses Kinder-Training einsetzen.

Ob und in welcher Form es mit dem Kinder-UH weitergehen wird, ist wie bei allen anderen Trainingsgruppen abhängig von der Verfügbarkeit der Hallen, einer Trainercrew und natürlich der Zahl der an UH interessierten Kinder.

## **Die Aussichten fürs 2022**

Es ist wie Kaffeesatz-Lesen oder Fischen im Trüben.

Corona hat die Welt noch immer fest im Griff. Und erneut stehen Verschärfungen bezüglich Trainings- und Spielmöglichkeit im Raum. Mit/ohne Zertifikat, Impfpflicht, Zuschauer erlaubt ja/nein, muss auch im Training eine Schutzmaske getragen werden usw. Es scheint einfach kein Ende zu nehmen.

Die rein sportlichen Perspektiven rücken angesichts der sehr hohen Infektionszahlen wieder eher in den Hintergrund. Wenn wir den Corona-Schleier mal weglassen, dann dürfen wir trotz allen Widrigkeiten auf ein recht stabiles Fundament an Sportler\*innen und Trainer\*innen stolz sein. Bezüglich Bandenwerbung sind wir noch immer ein attraktiver Partner – die Wechsel bei den Werbepartnern gehen in der Regel recht zügig über die Bühne.

Unsere Nachwuchsabteilung ist auf Stufe C, D, E und Kinder-Unihockey eigentlich ausgebucht. Erneut müssen einige Kinder auf Warteliste Platz nehmen.

Bei den Aktiven stehen demnächst die Planungs-Gespräche für die kommende Saison 2022/23 auf dem Programm. Und hinter den Kulissen werden die Weichen auf allen Ebenen wieder neu gestellt.

Lassen wir uns aber in den kommenden Tagen aber nicht nur von sportlichen Gedanken dominieren. Sondern gönnen wir alle uns wieder ein paar besinnlichere, ruhigere Festtage.

In diesem Sinne danken wir alle jenen, die sich in irgend einer Form in der UH-Abteilung engagiert haben: Trainer\*innen, Coaches, Funktionäre, Ressortleiter, Schiris, Vorstand TVB, Präsident Walter Rudin und Kassier Christoph Herzog, die Hauswarte der Sporthalle, Benjamin Flück und MZH, René Weber, die Gemeinden Bubendorf und Reigoldswil, auch an die Familien, Eltern, Fahrer\*innen, Sponsoren, Kuchenspender\*innen.

Und wie seit 2009 geht auch ein grosses DANKE an meine Familie, die unserer UH-Abteilung ebenfalls sehr wohlgesonnen ist.

Roland Wahl  
Sportchef Unihockey  
Trainer Junioren D

17. Dezember 2021